

# Balkan – Erlebnisreise

Kroatien, Montenegro, Bosnien-Herzegowina mit den UNESCO – Welterbestätten  
Dubrovnik, Durmitor Nationalpark und Mostar und mit einer

Floßfahrt auf Tara und Drina auf einer Strecke von 130 km durch die tiefste  
Schlucht Europas



In acht Tagen erleben wir eine der schönsten und interessantesten Gegenden des Balkans, mit einer großen Historie und immer noch gezeichnet von den Kriegen in den 1990er Jahren. Wir werden gleich drei UNESCO – Welterbestätten und die bosnische Hauptstadt Sarajevo, 1914 Schauplatz eines der Ereignisse, das zum Ausbruch des 1. Weltkrieges führte und Stadt der Olympischen Winterspiele 1984, kennenlernen. Im Mittelpunkt der Reise wird aber eine viertägige Fahrt auf den Flüssen Tara und Drina stehen.

## PROGRAMM A)

**1.Tag:** Flug von Deutschland nach Dubrovnik, Abendessen, Übernachtung in einem Hotel in der Nähe von Dubrovnik.

**2. Tag:** Frühstück, Busfahrt zum Durmitor Nationalpark. Der Durmitor ist ein Bergmassiv im Norden Montenegros. 48 Gipfel des Durmitor-Massivs sind höher als 2.000 m, der höchste ist der Bobotov Kuk mit 2.522 m. Seit 1952 ist der Durmitor Nationalpark, seit 1980 UNESCO-Welterbe.



Die Tara ist der Hauptquellfluss der Drina und mit 140 km der längste Fluss Montenegros. Die Tara-Schlucht ist Bestandteil des Durmitor Nationalparks. Mit einer Länge von 78 km und einer Tiefe von über 1.300 m ist sie die längste und tiefste Schlucht Europas und gehört neben der Colorado-Schlucht in den USA zu den größten der Welt.







Tagesziel ist die Kleinstadt **Zabljak** (ca. 2.000 EW) im Zentrum des Durmitor Nationalparks. Sie ist die höchstgelegene Stadt Montenegros (1.460 m) und Ausgangspunkt für zahlreiche Exkursionen und Ausflüge ins Gebirge.



Am Nachmittag haben wir Zeit, bei einer (nicht zu anstrengenden) Wanderung zum Schwarzen See (Crno Jezero), die einsame und einzigartige Landschaft zu genießen. Übernachten werden wir im Hotel „Planinka“ in Zabljak.



**3. Tag:** Frühstück, Start zur Floßfahrt. Es geht hinunter zur Tara, über die 1941 erbaute Durdevica Brücke. Von dieser 350 m langen und bis zu 150 m hohen Brücke hat man eine der wenigen Möglichkeiten, den Lauf der Tara durch die Schlucht von oben zu sehen.



An den ca. 11 m langen, aus jeweils 10 Baumstämmen gebauten Flößen angekommen, werden Gepäck und Proviant für die nächsten vier Tage verstaut und los geht's.



Vorbei an unberührter Natur, umgeben von kristallklarem Wasser, lenken Fikret und sein Bruder Djemo die Flöße sicher durch die zahlreichen Stromschnellen der Taraschlucht.



Nach 28 Flusskilometern erreichen wir unser Tagesziel, eine einsame Wiese am Fluss. Nachdem die Zelte aufgebaut und alles eingerichtet ist, gibt es ein zünftiges Abendessen am Lagerfeuer. Statt einer Dusche wartet ein erfrischendes Bad im eiskalten Tarawasser.



**4. Tag:** Frühstück, Wanderung in ein kleines, abgelegenes Bergdorf, Verköstigung mit einheimischen montenegrinischen Spezialitäten. Rückkehr und gemeinsames Abendessen am Lagerfeuer.

**5. Tag:** Nach dem Frühstück setzen wir die Floßfahrt durch die Taraschlucht, vorbei an wunderschönen Wasserfällen, fort.



Nach ca. 80 Flusskilometern legen wir gegen Abend am Camp Encijan an und übernachten in kleinen Blockhütten (mit Duscmöglichkeit) direkt am Ufer. Natürlich nicht, ohne vorher noch ein reichhaltiges Abendessen zu uns zu nehmen.



**6. Tag:** Nach dem Frühstück fahren wir auf der 39 km langen Gefällstrecke der Tara über die montenegrinisch – bosnische Grenze bis **Scepan Polje**. Hier vereinigt sich die Tara mit der Piva zur Drina. Übernachten werden wir im Camp Kalista, ein Stück flussabwärts. Auch hier kann man im Fluss baden.





**7. Tag:** Nach dem Frühstück folgt der letzte Abschnitt der Floßfahrt. Bis **Foca** sind es noch 27 km.



In Foca (ca. 40.000 EW) wird das Floß festgemacht, und wir fahren mit dem Bus über bergige Passtrassen ins ca. 60 km entfernte Sarajevo.



Am Nachmittag werden wir bei einer Stadtführung die geschichtsträchtige und vom Krieg geschundene Hauptstadt Bosnien und Herzegowinas näher kennenlernen. Danach Abendessen im Hotel. Übernachten werden wir im Hotel „Art“ im Zentrum der Altstadt.



**8. Tag:** Frühstück, Fahrt mit dem Bus nach **Mostar**, der größten Stadt Herzegowinas (ca. 100.000 EW). Die Altstadt Mostars ist seit 2005 UNESCO-Welterbe.



Das Wahrzeichen der Stadt ist die Brücke über die Neretva, 1556 – 1566 von den Osmanen erbaut, heute Teil des UNESCO-Welterbes. Nach einer kurzen Stadtbesichtigung fahren wir weiter nach **Dubrovnik**, die letzte Station unserer kleinen Balkanreise.



Auch die Altstadt Dubrovniks ist UNESCO-Welterbe (seit 1979). Vor unserem Rückflug nach Deutschland werden wir auch hier noch Zeit für eine Stadtführung haben.

Preis **all inclusive** ab und bis Flughafen Dubrovnik (einschl. Bustransfer Sarajevo – Dubrovnik): ab 749,- €/Person; davon 100,- € Anzahlung, Restzahlung vor Ort, auf Wunsch gegen Rechnung.  
**Flug ist nicht im Preis inbegriffen!**

**Individuelle Anreise nach Dubrovnik möglich**

**Abholung von Sarajevo, Podgorica oder Mostar möglich**

Nach Bestätigung folgt Anzahlung. Der Rest wird auf dem Floß vor Ort bezahlt. Auf Wunsch gegen Rechnung.

Falls Sie aus verschiedenen Gründen verhindert sein sollten, dann verfällt Ihre Anzahlung nicht. Sie können an einem anderen Termin (nach Absprache) in dieser oder kommender Saison (nächstes Jahr) teilnehmen.

Mehr Informationen finden Sie unter:

<https://www.splavarenje.ba/>

<https://rafting-splavarenje-tara.com>

<https://www.fb.me/raftingtaradrina>

Klicken Sie auf die deutsche Fahne für Informationen auf Deutsch. Sie können oben auch das YouTube-Symbol anklicken, um einen deutschen Film über die Floßfahrt zu sehen. Oder klicken Sie einfach [hier](#).